

Erledigt

Hackintosh mit einem Mini-ITX System

Beitrag von „Madcat“ vom 10. Januar 2019, 12:03

Ich will mein Hackintosh-System (macOS Sierra) upgraden. Derzeit habe ich ein Gigabyte μ ATX-Board mit einem i3 550 und eine Geforce GTX 1050 TI. Bei mir soll komplett umgerüstet werden.

Da mir das μ ATX-Gehäuse immer noch etwas zu groß ist will ich auf Mini-ITX gehen. Das DAN A4 SFX gefällt mir am besten. Es gibt zwar ähnliche Gehäuse wie das DAN, diese erscheinen mir aber nicht so wertig.

Als Mini-ITX Board will ich mir das Gigabyte Z390-I besorgen. Konnte damit schon jemand Erfahrung sammeln? Ist das empfehlenswert?

Bei der Grafik bin ich unschlüssig. Zum einem überlege ich mir, eine RX580 zu kaufen um so Mojave nutzen zu können. Ich finde aber auch die NVIDIA-Karten nicht schlecht und Mojave brauch ich nicht zwingend, High Sierra wäre auch OK. Grafisch aufwendigste Dinge sind bei mir Spiele, ich Zocke unter macOS WoT, WoW, X3, Everspace und Co. Ansonsten hab ich arbeitstechnisch Lightroom am Start und arbeite auch mit Cheetah 3D.

Festplatte wird bei mir erstmal die SATA-SSD von Crucial bleiben (MX300), mit 1 TB bietet sie mir ausreichend Speicher, vielleicht wird später mal eine M.2-SSD folgen.

Schwierig wird die Wahl der CPU bei mir. Mir selbst erscheint zur Zeit gar der i3 550 als schnell genug. Das macht die Wahl der neuen CPU macht das also nicht einfach. Mir erscheint ein i5-8400 schon als völlig ausreichend, den hab ich schon für unter 200 Euro gesehen. Potentere CPUs kosten rund 100er (oder mehr) extra und ich fürchte das lohnt sich bei mir wenig bis kaum. Hinzu kommt, dass ich lieber auf einem TDP mit 65W setzen möchte statt höher, auch schon wegen des Gehäuses.

Beim RAM kommt es dann auch auf die CPU an, derzeit reichen mir 8 GB völlig aus, daher überlege ich erstmal nur 16 GB zu besorgen, ggf. hier als Single sodass ich bei Bedarf später

einfach nur einen zweiten RAM-Riegel dazu packen brauch.

Als Netzteil wird wohl das Sharkoon SilentStrom SFX Gold mit 500W zum Einsatz kommen, das sollte auch für größere Grafikkarten genügend Power liefern.

Was denkt ihr, wäre das ein gutes Setup für einen Hackintosh oder sollte ich andere Dinge eher in Betracht ziehen? In erster Linie bin ich mir beim Mainboard recht unschlüssig ob das wirklich so toll für einen Hackintosh ist. Und die Grafik, da würde ich schon gerne Richtung Mojave gehen aber ich hab auch Hoffnung, dass NVIDIA vielleicht doch noch Webdriver für die GTX-Karten unter Mojave bringen wird.

Beitrag von „Madcat“ vom 31. Januar 2019, 18:28

Hach, mal als erledigt gesetzt. Bis auf die Grafikkarte wurde das System wo oben beschrieben aufgebaut, als Grafik kam die Radeon RX 580 Gaming von Gigabyte zum Einsatz sodass auf dem Hacky Mojave läuft.